



Vor allem beim Sprint ist die Körperspannung besonders wichtig.

Fotos: kr

„Dabei sein ist alles“

Schulsportwoche fand zum achten Mal statt

Bei der achten Schulsportwoche von 14. bis 21. Juli war für die Landshuter Schüler bei bestem Wetter einiges geboten. Das Hans-Carossa-Gymnasium (HCG), das Hans-Leinberger-Gymnasium (HLG), das Gymnasium Seligenthal, die Staatliche Realschule und die Mittelschule St. Wolfgang nahmen am vielseitigen Programm in den Sportstätten des Stadtbads und des Sportzentrums West teil.

Ihr Können zeigten sie in den Disziplinen Beachvolleyball, Schwimm-

men (Brustschwimmen, Kraulen und Freistil), Badminton, Leichtathletik und Geräteturnen. Auch die Grundschulen nahmen an den „Schoolympics“ teil. Vertreten waren mit jeweils einer Mannschaft St. Wolfgang, Karl-Heiß, Carl Orff, Seligenthal, Landshut-Berg und Auloh. Sie traten in den Disziplinen Korbball und Leichtathletik gegeneinander an.

„Bedauerlich ist, dass die Mittelschulen immer mehr wegbrechen, sodass in diesem Jahr nur noch die

Mittelschule St. Wolfgang vertreten war. Der Wettbewerb konzentriert sich somit auf wenige Schulen“, sagte Markus Magerl, Vorsitzender des Arbeitskreises „Sport in Schule und Verein“.

Grundsätzlich ist das HLG mit seinen Mannschaften beim Wettbewerb dominierend. Doch auch die Realschule erzielte gute Ergebnisse. „Insgesamt ist die Teilnehmerzahl mit gut 650 Schülern rückläufig. Normalerweise haben wir immer gut 700 Teilnehmer, in Hoch-Jahren

sogar bis zu 1000. Das Badmintonturnier und das Geräteturnen der Grundschulen wurden wegen mangelnder Beteiligung sogar abgesagt. Trotzdem würde ich auch im nächsten Jahr die Organisation auf jeden Fall wieder übernehmen. Für die Schulsportwoche 2017 haben wir bereits geplant eine benutzerfreundliche Anmeldung einzuführen.“ Magerl hofft, dass sich dadurch im kommenden Jahr mehr Schulen aufrufen, an den „Schoolympics“ teilzunehmen. -kr



Beim Beachvolleyball setzte sich das HLG in den meisten Wettkampfklassen durch.



Beim Korbballturnier wurden die sechs Teams der Landshuter Grundschulen von Schülern und Lehrern angefeuert. Den Sieg holte die Grundschule Karl-Heiß.



Neben dem Gymnasium Seligenthal waren auch das HCG und das HLG mit von der Partie.